

GEOGRAFIE

STAND: 2017

Themen und Formen

Die Schülerin/ der Schüler trifft mit dem Fachlehrer **im Vorfeld der GFS** eine Vereinbarung über das Thema und die Form der GFS. Wenn ein Lehrer die GFS nicht annehmen kann, muss sich die Schülerin/ der Schüler einen anderen Lehrer und/oder ein anderes Thema suchen.

Das **Thema** sollte für alle Schüler von Interesse sein, den Unterricht voranbringen und an einem passenden Zeitpunkt in das Schuljahr integriert sein.

Die **Form** der GFS ist bevorzugt eine **Präsentation** mit mindestens einem visuellen Medium (Tafel, Tageslichtprojektor, Pinwand, Flipchart, Powerpoint etc.)

Es sind grundsätzlich auch „**offene Formen**“ als GFS möglich, jedoch noch nicht in den Klassenstufen 7 und 8.

Beispiele:

- Gestaltung, Durchführung und Vorstellung eines Projektes (z.B. Umfrage)
- Herstellung eines Produktes (z.B. Klassenzeitung, Webseite, Wandplakat, Videofilm, Fotoroman)

Eine ausschließlich **schriftliche Arbeit** wird nicht akzeptiert.

Zeitraumen

Der Zeitrahmen wird einem Vorgespräch zwischen Lehrer und Schüler festgelegt.

Für Präsentationen gilt in der Regel:

Klasse 7 und 8:	10-15 Minuten
Klasse 9 und 10:	15-25 Minuten
ab Kursstufe:	25-35 Minuten

Der oben stehende Zeitrahmen gilt als Maßstab, darf aber keinesfalls kürzer ausfallen.

Schriftliche Ausarbeitung

Auch bei einer mündlichen Präsentation muss eine schriftliche Ausarbeitung abgegeben werden. Dabei werden die Ansprüche an eine Arbeit in der 7. Klasse natürlich anders gestellt als an eine Arbeit in der Mittel- und Oberstufe. Der Umfang ist themenabhängig und wird zusammen mit dem Fachlehrer festgelegt.

Die gesamte Arbeit wird, wenn sie eine schriftliche Ausarbeitung beinhaltet, in einer Mappe oder in einem Klemmhefter abgegeben, so dass sie auch äußerlich einen guten Eindruck macht.

Ablauf

1.	Siehe aktueller Terminplan des Schuljahres:	Festlegung des Themas zusammen mit dem Fachlehrer
2.	Individuell	Festlegung des genauen Termins
3.	Mindestens eine Woche vor der GFS:	Abgabe der Gliederung und kurze Besprechung des geplanten Ablaufs

Bewertung

Grundsätzlich gilt: Der Fachlehrer regelt bei jeder GFS die Notenfindung und erläutert sie dem Schüler.

Kriterien:

Inhalt:

- sinnvolle und erreichbare Problem-/Fragestellung
- sachliche und fachliche Richtigkeit
- klare und verständliche Gliederung
- Reduktion auf das Wesentliche,
- angemessenes Niveau für die Klasse
- gute Sachkenntnis über den Vortrag hinaus

Form:

Visualisierung / Medien:

- angemessene Auswahl
- Qualität der Visualisierung
- Veranschaulichung des Wesentlichen
- angemessener Umgang mit den Medien

Vortrag:

- Verständlichkeit
- sicheres Auftreten
- Kontakt zum Publikum

Selbständigkeit/ Quellen

- Die Ergebnisse müssen auf jeden Fall von der Schülerin bzw. dem Schüler selbstständig erarbeitet werden.
- Der schriftlichen Ausarbeitung muss eine Erklärung beigefügt werden, aus der hervorgeht, dass die Arbeit **selbständig** angefertigt wurde.
- Alle Quellen, Text- und Bildquellen sowie weitere Hilfsmittel müssen angegeben werden!
- Zitate, direkte als auch sinngemäße, müssen gekennzeichnet werden.